

INHALT

Als ich Kind war	7
Meine Mutter buk mir die ganze Welt	8
Gott erbarmt sich der Kindergartenkinder	9
Regen auf dem Schlachtfeld	10
Sechs Lieder für Thamar	11
1	11
3	12
4	13
5	14
Mein Vater	15
Der Tod meines Vaters	16
Gott voller Erbarmen	17
Eine Art Ende der Tage	18
Von dreien oder vierten im Zimmer	20
Nicht wie die Zypresse	21
In Jemin Mosche	22
Die eine Hälfte der Menschheit	24
Jerusalem	26
Bevor	27
Wäsche	28
Der Ort, an dem wir recht haben	29
Auferstehung der Toten	30
Jerusalem 1967	31
2	31
3	32
21	33
22	34
Mein Kind duftet nach Frieden	35
Bitter und schnell	36
Jom Kippur. Abend. Mein Vater	37
Jetzt zerbrechen!	38
Erscheinung	39

Die Selbstmordversuche Jerusalems	40
Liebesgedicht	41
Anderes Liebesgedicht	42
Die Zeit	43
18	43
20	44
Ein arabischer Hirte sucht sein Lamm auf dem Zionsberg .	45
Jerusalem ist voll abgenutzter Juden	46
Die Ökologie Jerusalems	47
Touristen	48
Endloses Gedicht	50
Bei den Sternen hast du vielleicht recht	51
Schulanfang	52
Pâtisserie Josef	53
Der wahre Held der Bindung Isaaks	54
Der Spanner	56
Das waren noch Tage der Gnade	57
Der Mensch in seinem Leben	58
Jugendherberge	60
1924	62
Wunder	64
Was für Verwicklungen in diesem kleinen Land	65
Jerusalem lieben	66
Meine Mutter auf dem Krankenbett	67
Jetzt atmet sie	68
Der Leib ist der Grund für die Liebe	69
Befreit	70
Jetzt steigt sie hinab	71
Vom Menschen bist du und kehrst zum Menschen zurück .	72
Jerusalem 1985	74
Tel Gat	75
Chulikat – das dritte Gedicht über Dicki	77
Was ich in den Kriegen gelernt habe	78
Wer einen verlässt, den er liebt	80

Vier Auferstehungen in der Emek-Refa'im-Straße	81
Vierte Auferstehung	81
Die kleine Ruth	83
Wechsel, Irrungen, Lieben	85
Die Juden	87
Götter wechseln, die Gebete bleiben für immer	90
1	90
2	91
3	93
4	94
5	95
6	96
7	97
8	98
9	99
10	100
11	101
12	103
13	104
15	105
16	106
17	107
18	108
19	109
23	111
27	112
Ich bin Prophet dessen, was war	113
7	113
Die Präzision des Schmerzes und die Verschwommenheit des Glücks Sehnsüchtiges Tasten in allem	114
2	114
5	116
20	117

Ich war nicht einer der sechs Millionen.

Und wie lang währt mein Leben? Offen Verschllossen

Offen 118

1 118

4 119

Jerusalem, Jerusalem, warum Jerusalem? 120

21 120

Die jüdische Zeitbombe 121

Nachwort 123

1. Israelisch versus universal 124

2. Amichais poetische Sprache 130

3. Amichais Blick und sein Sprechen 136

FÜNF GEDICHTE *hebräisch und deutsch* 143

. אֱלֹהִים מְרַחֵם עַל יְלָדֵי הַגֶּן 144

Gott erbarmt sich der Kindergartenkinder 145

. יְרוּשָׁלַיִם. 146

Jerusalem 147

. הַגִּבּוֹר הָאֲמִתִּי שֶׁל הָעֵקֶדָה 148

Der wahre Held der Bindung Isaaks 149

. מִשְׁחָרָה 150

Befreit 151

. פְּצַצַת הַזְּמַן הַיְּהוּדִית 152

Die jüdische Zeitbombe 153

Nachweise 155